Frst. i. c." kann dann als Synonym des ♀ beigefügt werden. Eine genauere Charakterisirung der Gattung wird allerdings noch nothwendig werden.

4. *Mesoleptus 4-annulatus* Gr.

Gravenhorst hat diese Art nach einem einzelnen bei Warmbrunn gefangenen Exemplare beschrieben und dieses als fragliches ♂ bezeichnet. In von Siebold's Sammlung fand ich nun unter diesem Namen ein ♀ des zu den Ichn. amblypygis gehörigen *Hypomecus albitarsis* Wsm. Da ein solcher Irrthum Gravenhorst's bei der ganzen Beschaffenheit dieser Gattung sehr wohl möglich und erklärlich ist, seine Beschreibung aber vollständig auf das Thier passt, so ist kaum zu zweifeln, dass von Siebold dasselbe ganz richtig nach der Gravenhorst'schen Type bestimmt hat und also auch diese der genannten Ichneumonidenart angehört. Da der Gravenhorst'sche Artnamen auf das Recht der Prioritat Anspruch hat, muss die Art *Hypomecus 4-annulatus* Gr. heissen.

Kleinere Mittheilungen.

R. Heymons fand, dass ein Theil der Geschlechtsanlage beim Männchen von *Phyllodromia* nicht mit zur Bildung der Hodenfollikel verbraucht wird, vielmehr Anlage zu einer weiblichen Geschlechtsdrüse darstellt, welche bisweilen bis zur Ausbildung von Eiröhren und einzelner Eier sich weiterentwickelt, ohne mit dem Ausführungsgange des Hodens in directer Verbindung zu stehen. Diese Beobachtung bringt Heymons auf die Vermuthung, die Vorfahren der Insecten seien hermaphroditische Thiere gewesen, eine Hypothese, welche in der durch die Paläontologie nachgewiesenen Thatsache eines sehr hohen Alters des Schabentypus eine gewichtige Stütze findet und das jetzt noch häufig vorkommende Auftreten von Zwitterbildungen bei Insecten erklärt (siehe: Zoolog. Anzeiger von Carus, 1890, No. 342).

H. Dewitz fand bei Jugendstadien der Wasserjungfern und Eintagsfliegen ein offenes Tracheensystem, in manchen Fällen zeigten sich luftentlassende Bruststigmen schon in sehr jugendlichem Alter; reife Nymphen von Aeschniden, Libelluliden und Agrioniden fand er befähigt, mit den vorderen Bruststigmen nicht allein Luft aus den Tracheen auszustossen, sondern auch gleich den Imagines Luft

einzunehmen; er weist nach, dass die Kiemen den Ephemeriden und Agrioniden zum Weiterleben nicht unbedingt nöthig sind und dass eine Amputation sämmtlicher Kiemenblättchen junger Ephemeridenlarven zu Häutungen mit Neubildung der Kiemenblättchen veranlasst (siehe: Zoolog. Anzeiger von Carus, 1890, No. 344 und 345).

Litteratur.

Annales de la Société Entomologique de France. Série VI. Tome 10. 1890, trimestre I. (8. Août 1890.) Paris.

Inhalt:

Constant, A., Descriptions de Microlépidoptères nouveaux ou peu connus. (Avec planche 1.) Pg. 5—16.

Mabille, P., Voyage de M. Ch. Alluaud dans le territoire d'Assinie (Afrique occidentale) en juillet et août 1886. 4. mémoire: Lépidoptères, avec des notes sur quelques autres espèces d'Afrique (Rhopalocera et Heterocera). (Avec planches 2 et 3.) Pg. 17—51.

— Descriptions de quatre Lépidoptères nouveaux. Pg. 52—54.

Emery, C., Voyage de M. E. Simon au Venezuela (décembre 1887 — avril 1888). Mémoire 7: Formicides. Pg. 55—70.

— Appendice: Tableau synoptique du genre Pachycondyla (ouvrières et femelles). Pg. 71—74.

— Diagnoses de quatre nouvelles espèces. Pg. 74—76.

Simon, E., Études arachnologiques. Mémoire 22.

XXXIV. Étude sur les Arachnides de l'Yemen. Avec appendice. Pg. 77—124.

XXXV. Étude sur les Arachnides recueillis par M. L. von Höhnel, officier de la marine autrichienne, pendant l'expédition de M. le comte S. Téléki dans l'Afrique orientale équatoriale en 1887—1888. Pg. 125—130.

XXXVI. Arachnides recueillis aux îles Mariannes par M. A. Marche. Pg. 131—136.

Bulletin des séances et Bulletin bibliographique 1890 (Janvier à avril). Pg. I—LXIV.

Il Naturalista Siciliano. Giornale di Scienze Naturali. Redattore: E. Ragusa. Palermo. — Anno IX. Ottobre 1889 — Settembre 1890.

Entomologischer Inhalt:

Baudi, F., Supplemento alla Rassegna dei Milabridi (Bruchidi). Pg. 205—215. — Calberla, E., Elenco dei Lepidotteri raccolti